



Evangelische
Kirchengemeinde
Brebach-Fechingen-Bliesransbach



2/24

Ausgabe

GEMEINDEFORUM

April - Juli 2024



Klarer Blick und klare Kante



Wann haben die Krisen eigentlich noch einmal begonnen, die unsere scheinbar heile Welt ins Wanken gebracht haben? War es die Flüchtlingskrise 2015? Der Klimawandel? Die Pandemie? Der russische Angriff auf die Ukraine? So klar kann man das nicht benennen. Und doch frage ich mich heute oft, wie alles begonnen hat und wo die Leichtigkeit des Lebens geblieben ist. Früher war nicht einfach alles besser, aber es hat sich vieles verändert.

Extremismus und Populismus nehmen zu. Fake News und gegensätzliche Narrative spalten die Gesellschaft und verunsichern viele Menschen. Daher ist es wichtig Haltung zu zeigen. Gerade auch als Kirche.

Als Christ ist mir die Heilige Schrift eine wichtige Quelle der Inspiration. Ganz konkret frage ich, was uns die Bibel für den Erhalt der Demokratie lehren kann und werde schnell fündig: im Zentrum der Botschaft Jesu stehen Gottes- und Nächstenliebe. Damit hat er einen klaren Blick für Hass und Ausgrenzung. Er durchschaut die destruktiven Strukturen in der Gesellschaft und lässt sich auch von den negativen Führungsformen seiner Zeit nicht blenden. In den Streitgesprächen setzt sich Jesus für Gerechtigkeit und Mitgefühl ein. Das sind Werte, die auch heute in einer Demokratie von großer Bedeutung sind. Die Würde der Menschen hängt in der Bibel nicht von sozialer Stellung, Geschlecht oder Herkunft ab, sondern von der Gottebenbildlichkeit. Als Kinder Gottes haben wir einen Anspruch darauf, respektvoll behandelt zu werden. Deshalb zeigt Jesus auch klare Kante gegenüber allen, die mit zweierlei Maß messen. „Wer nicht mit mir ist, der ist gegen mich; und wer nicht mit mir sammelt, der zerstreut“ (Matthäus 12,30). Die Botschaft der Gleichheit und des Respekts ist grundlegend für jede Demokratie.

Ein weiterer Punkt in Jesu Verkündigung ist die Bedeutung des Dialogs und der Vergebung. Die Geschichten der Ehebrecherin (Johannes 8) und des verlorenen Sohns (Lukas 15) zeigen, wie wichtig die Bereitschaft zur Vergebung von Schuld ist. Deshalb freuen sich die Engel im Himmel mehr über einen Sünder, der Buße tut, als über 99 Gerechte, die der Buße nicht bedürfen (Lukas 15,7). Schließlich setzt sich Jesus für einen Führungsstil auf Augenhöhe ein: Wer groß sein will, der soll für die Bedürfnisse und das Wohl seiner Mitmenschen einsetzen. Das gilt auch für unsere Demokratie. Extremisten haben immer dann Aufwind, wenn sich Politikerinnen und Politiker sich nur um eigene Interessen kümmern.

Wichtig ist, dass wir die Hoffnung nicht verlieren. Eine Demokratie ist niemals ein fertig gebautes Haus, in dem nur die Möbel gerückt werden müssen. Eine bessere demokratische Gesellschaft kann nur gelingen, wenn wir sie aktiv gestalten und nicht den Blick für das Wesentliche verlieren. Dazu gehören das persönliche Engagement vor Ort, Gelassenheit im Umgang mit Demokratie-Verächtern und

das Gespräch mit Menschen, die anderer Meinung sind.

Für Jesus war das Gebet eine Quelle der Inspiration, um nicht den Blick für das Wesentliche zu verlieren. Gerade dann, wenn radikale Parteien Zulauf gewinnen, kriegerische Konflikte unsere Zuversicht untergraben und Pessimismus die Politikverdrossenheit in Deutschland befeuern, sollen wir aufschauen zu Gott, unserem Vater, der uns letzten Halt und Schutz geben kann.

Pfarrer Joachim WÖRNER

Zusammenarbeit ist das Gebot in (noch) schwierig(er)en Zeiten

In den letzten Jahrzehnten ist in den Evangelischen Kirchenkreisen im Saarland viel geleistet worden, um die Arbeit der Evangelischen Kirche im Saarland zukunftsfähig zu gestalten: Schwerpunkte wurden gesetzt, neue Wege in der Verkündigung und in der Seelsorge wurden gesucht, Strukturen wurden verändert.

Aber leider war das noch nicht das Ende der Fahnenstange: Für das Haushaltsjahr 2023 musste die Evangelische Kirche im Rheinland erstmalig einen Rückgang der Kirchensteuern verzeichnen, und zwar empfindlich in Höhe von 7 %. Die Haushalte der Kirchengemeinden, der Arbeitsgebiete, des Kirchenkreises und des Kirchenkreisverbandes müssen also rückwirkend korrigiert werden, was bedeutet, dass in vielen Bereichen sowieso schon stark geplünderte Rücklagen erneut erhalten müssen. Die Erwartung ist, dass im Haushaltsjahr 2024 die Kirchensteuer noch einmal um 2 % sinken wird, es wären demnach für das laufende Haushaltsjahr 9 % weniger Finanzmittel vorhanden. Noch nicht abzusehen ist dabei, wie sich die Kirchengemeindenzahlen angesichts der Veröffentlichung der ForuM-Studie zur sexualisierten Gewalt in der Evangelischen Kirche entwickeln werden. Bereits jetzt verlieren wir im rheinisch-evangelischen Teil des Saarlands jährlich ca. 3.500 Gemeindeglieder – die Hälfte davon inzwischen durch Austritte, die andere Hälfte durch den demographischen Wandel.

Hinzu kommt ein massives Personalproblem im Pfarrdienst: Es werden nicht mehr genügend junge Menschen zum Pfarrdienst ausgebildet, die Zahlen an den Universitäten sind teilweise dramatisch eingebrochen. Und von den wenigen, die das Theologiestudium abschließen, kommen nur noch vereinzelt Personen ins Saarland. Die schönen und lebenswerten Kirchenkreise an der Saar liegen halt ganz am Rand der Landeskirche und erscheinen vielen aus Wuppertaler, Kölner oder Düsseldorfer Perspektive wie ein fernes, unbekanntes Land. Bis 2035 werden allerdings ca. 2/3 der Pfarrpersonen, die jetzt im Saarland ihren Dienst tun, in den Ruhestand wechseln. Zurzeit tut im Kirchenkreis Saar-West eine Vikarin ihren Dienst, eine zweite wird ab 1. April hinzukommen. Die Tätigkeit des Superintendenten ist seit einigen Jahren intensiv um den Aspekt der Personalgewinnung erweitert worden. Jeder Erfolg ist mühselig erkämpft und hat

Nachruf Andrea Blauth

*(Aus Datenschutzgründen keine Veröffentlichung über das Internet.
Nähere Informationen erhalten Sie über die Druckausgabe des Gemeindeforums.)*

Nachruf Brigitta Diener

*(Aus Datenschutzgründen keine Veröffentlichung über das Internet.
Nähere Informationen erhalten Sie über die Druckausgabe des Gemeindeforums.)*

zahlreiche Gespräche und Telefonate erfordert.

Weniger materielle Ressourcen, weniger Personal, dazu kommen noch die Gebäudefragen: Welche Gebäude können und wollen wir noch aufrechterhalten?

Wir werden den Kopf nicht in den Sand stecken, sondern wir werden die Herausforderung aufnehmen – erneut aufnehmen. Die beiden Kirchenkreise Saar-Ost und Saar-West gehen voran, indem sie sich zum 1.1.2026 zusammenschließen und damit viele unnötige Doppelstrukturen abbauen. Klar ist: Die Fusion ist nicht das Allheilmittel, sie kann *ein* Lösungsweg sein. Klar ist aber auch: Niemand wird die oben beschriebenen Herausforderungen allein bewältigen. Zusammenarbeit ist das Gebot der Stunde in diesen schwierigen Zeiten. Zusammenarbeit vor allem im pastoralen Dienst: Hier muss die Arbeit über Grenzen hinweg gemeinsam so verantwortet werden, dass Pfarrer*innen nicht unter ihrer Arbeit zusammenbrechen. Zusammenarbeit aber auch bei Gottesdiensten und Veranstaltungen: Was muss unbedingt vor Ort weiter aufrechterhalten werden? Was kann auch gemeinsam gestaltet werden? Und: Welche Standorte werden wir in Zukunft aufrechterhalten können und welche eben auch nicht mehr (zur Beantwortung dieser Frage ist auch eine ehrliche Bestandsaufnahme notwendig)? Der Zusammenarbeit ist aber auch in allen anderen Bereichen unserer kirchlichen Arbeit keine Grenze gesetzt: Gute Beispiele gibt es z.B. in der Konfirmandenarbeit und der Jugendarbeit.

Der Kreissynodalvorstand wird alle konstruktiven Versuche der Zusammenarbeit begleiten, unterstützen und fördern. Sprechen Sie uns gerne an. Wir können gute Beispiele beisteuern und Personen benennen, die in diesen Prozessen hilfreich sind. Machen wir uns gemeinsam auf den Weg, denn nur das ist unsere Chance!

Herzliche Grüße,

Ihr Christian WEYER, Superintendent



Rainer
BLASIUS
BEERDIGUNGS-
INSTITUT Fachgeprüfter Bestatter

Preiswert und Kompetent | Telefon 0681-814480

Bestattungen aller Art | Saarlandweit | Bestattungsvorsorge

In der Helmerswies 5 | 66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Seid stets bereit, jedem Rede
und **Antwort** zu stehen, der von euch
Rechenschaft fordert über die **Hoffnung**,
die euch erfüllt. «

1. PETRUS 3,15

Monatsspruch APRIL 2024

Ein letzter Brief an Friedrich Bertges

*(Aus Datenschutzgründen keine Veröffentlichung über das Internet.
Nähere Informationen erhalten Sie über die Druckausgabe des Gemeindeforums.)*

*(Aus Datenschutzgründen keine Veröffentlichung über das Internet.
Nähere Informationen erhalten Sie über die Druckausgabe des Gemeindeforums.)*

Damit es nicht passiert

„Missbrauch ist entsetzlich, wir wollen alles tun, um ihn zu verhindern.“ „Wir übernehmen Verantwortung für das, was in unserer Gemeinde passiert.“ „Wir wollen wissen, was zu tun ist, wenn es den Verdacht des sexuellen Missbrauchs in unseren Kirchen gibt.“ Das sind nur drei Gründe, weshalb sich die Kirchengemeinden Brebach-Fechingen und Schafbrücke am 27. Januar 2024 einmal mehr damit beschäftigt haben, wie sie dazu beitragen können, sexualisierte Gewalt zu verhindern. Der Superintendent des Kirchenkreises Saar-Ost, Markus Karsch, und Frau Schaum von der Diakonie in Trier haben durch die Schulung geführt.



(Das Foto wurde aus Datenschutzgründen anonymisiert.)

Schutzkonzept 2023 verabschiedet

Die Mitglieder beider Presbyterien haben an der Leitungsschulung teilgenommen. Bereits im vergangenen Jahr haben die ersten Schulungsbausteine stattgefunden: die Basisschulung und die Intensivschulung zum Schutz vor sexualisierter Gewalt. Auch ein Schutzkonzept haben die beiden Gemeinden 2023 verabschiedet.

Wie notwendig diese Maßnahmen sind, hat die soeben vorgelegte Aufarbeitungsstudie ForuM zu sexualisierter Gewalt in der Evangelischen Kirche und Diakonie auf erschütternde Weise verdeutlicht.

Klare Regelungen und Strukturen

Die Kirchenkreise Saar-West und Saar-Ost haben eine klare Melde- und Interventionsstruktur aufgebaut. Verdachtsfälle werden bei geschulten Vertrauenspersonen gemeldet. Diese Menschen haben eine Lotsenfunktion inne, sie kennen verschiedene Handlungsmöglichkeiten, die Strukturen und den rechtlichen Rahmen.

Betroffene Personen können sich auch direkt an die Vertrauenspersonen wenden, um sich beraten zu lassen.

Telefon: 0681-94 77 83 27

Kirchenkreis Saar-West ruft Betroffene zur Kontaktaufnahme auf

Der Evangelische Kirchenkreis Saar-West bittet Betroffene von sexualisierter Gewalt innerhalb der Evangelischen Kirche im Saarland um Kontaktaufnahme.

„Bisher haben wir darauf vertraut, von Fällen zu erfahren, wenn es sie gibt“, sagt Superintendent Christian Weyer des Kirchenkreises. Nicht zuletzt durch die kürzlich vorgestellten Ergebnisse der ForuM-Studie wurde deutlich, dass es wahrscheinlich weit mehr Fälle sexualisierter Gewalt im kirchlichen Raum gegeben hat, als derzeit bekannt sind. Darum will der Kirchenkreis nun auch offensiv Aufklärung und Aufarbeitung betreiben.

„Als Evangelische Kirche wollen wir uns der Vergangenheit unserer Kirche stellen und den Taten ins Gesicht sehen“, betont Weyer. Man wolle nun mit den Betroffenen gemeinsam alles Mögliche tun, um die Wahrheit ans Licht zu bringen und all das aufzuarbeiten und ihnen gerecht zu werden.

Betroffene von sexualisierter Gewalt und Menschen, die von Gewalttaten wissen oder etwas vermuten, können sich an die „Helfen-Handeln-Hotline“ des Kirchenkreisverbands an der Saar wenden (Tel. 0681-94 77 83 27). Geschulte Vertrauenspersonen melden sich innerhalb von 24 Stunden zurück und beraten vertraulich das weitere Vorgehen. Bei einem **begründete Verdacht auf sexualisierte Gewalt ist eine Meldung an die zuständige Landeskirche verpflichtend, im Falle eines bzw. einer minderjährigen Betroffenen werden die zuständigen staatlichen Behörden verständigt.**

Neuanfang mit vielen alten Bekannten

Liebe Gemeinde,

nach vier Jahren stellt sich das Presbyterium unserer Kirchengemeinde neu auf. Wie bereits im letzten Gemeindeforum informiert, hat es keine Wahl gegeben, da sich nur etwa so viele Kandidatinnen und Kandidaten aufgestellt haben, wie für die freien Stellen benötigt werden. Dennoch bin ich sehr froh und dankbar, dass es Menschen gibt, die sich für ihre Kirche einsetzen. Gerade im Blick auf die Fusion brauchen wir engagierte Gemeindeglieder, die konstruktiv zusammenarbeiten und sich den Herausforderungen stellen.

In einem **feierlichen Gottesdienst am 10. März 24** wurden *(Namen entfernt)* **von ihren Aufgaben entpflichtet** und das **neue Presbyterium eingeführt**. Mit *(Namen entfernt)* **haben dieses Mal drei neue Presbyterinnen ihr Amt übernommen.**

Bereits am 12. März hat sich das Leitungsgremium in der ersten Sitzung neu konstituiert. Dabei wurden folgende Personen für folgende Ämter gewählt:

Vorsitzender: Joachim Wörner

Stellvertretender Vorsitzende:

(Aus Datenschutzgründen erfolgt keine Veröffentlichung der Namen über das Internet.

Baukirchmeister:

Nähere Informationen erhalten Sie über die

Finanzkirchmeister:

Druckausgabe des Gemeindeforums.)

Stellvertretende Finanzkirchmeisterin:

Diakoniekirchmeisterin:

Die beiden Stellen als **Mitarbeiterpresbyter** übernehmen **Heike Schmeer-Theobald und Waldemar Pogodski.**

Bis zur Fusion am 01.01.25 wird das Presbyterium sich um alle anfallenden Aufgaben kümmern. Danach übernimmt ein Bevollmächtigtenausschuss die Arbeit, der sich aus Presbyterinnen und Presbytern beider Gemeinden zusammensetzt.

Mein Dank richtet sich an dieser Stelle auch an alle, die sich in anderen Aufgaben unserer Gemeinde engagieren. Bitte melden Sie sich gern bei mir, wenn Sie sich für ein Aufgabenfeld interessieren und einbringen möchten.

Ihr Pfarrer Joachim WÖRNER



Der Umwelt zuliebe –
eigene Plastiktüten
verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev. Kirchengemeinde
Brebach-Fechingen

vom 2. April bis 6. April 2024

Abgabestellen:

Ev. Kirche Bliesransbach

In den Großen Reben 9, 66271 Bliesransbach

MI, 3. April 2024 von 9.00 - 16.00 Uhr

Ev. Gemeindezentrum

Jakobstraße 16, 66130 Saarbrücken-Brebach

jeweils von 9.00 - 16.00 Uhr

Wittehof Fechingen

Bliesransbacher Straße 43, 66130 Saarbrücken

jeweils von 9.00 - 16.00 Uhr

Genehmigung durch Ministerium für Inneres, Bauen und Sport, Saarbrücken Az.: B 4-3247-01-2024 v. 25.10.2023.

Wir weisen darauf hin, dass abzgl. aller anfallenden Kosten nur 21-33% des Verkaufserlöses für die vielfältigen diakonischen Aufgaben der v. Bodelschwinghschen Stiftungen Bethel verwendet werden können.

■ Was kann in den Kleidersack?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut (**am besten in Säcken**) verpackt

■ Nicht in den Kleidersack gehören:

Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

■ Wir können leider keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle

Bethel mitnehmen. Rückfragen hierzu an Fr. Wuttke Tel. 0521 144-3597

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwinghsche Stiftungen Bethel · Brockensammlung Bethel

Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Tel. 0521 144-3779

Konfirmation 2024

„Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen. Du bist mein.“ (Jesaja 43,1)

Am 14. April 2024 feiern wir um 10 Uhr in Fechingen die Konfirmation von

(Aus Datenschutzgründen im Internet Namen entfernt)

Wir erinnern uns gemeinsam daran, dass

Gott uns in der Taufe zu seinen Kindern macht. Dank seiner Liebe ist jeder Mensch einzigartig und unverwechselbar. Das ist etwas Wunderbares, das sich von allen Konfis sagen lässt. Schon jetzt schauen wir gemeinsam zurück auf zwei Jahre, in denen wir viel zusammen erlebt und gelernt haben. Zugleich geht der Blick nach vorn in eine Zukunft unter Gottes Segen.

Herzliche Einladung!

Pfarrer Joachim WÖRNER und Team

Gottesdienschd off Platt im Gemeindezentrum Brebach

Am 21. April lade mir alle inn, die gäre platt schwätze unn heere. In diesem Mundart-Gottesdienst ist alles ins Saarländische übersetzt, mit Hilfe des Liedblatts kann das Gemeinsame mitgelesen und mitgesungen werden.

Unn was ganz besonneres noch: **Im Gottesdienschd werd e Bobbelsche gedaaft.**

Also: Kummern, Ihr sinn herzlich inggelaad.

Josef JIRASEK

Frieden wagen – Brücken schlagen

Unter diesem Thema steht die „**Nacht der Kirchen**“ im **Evangelischen Gemeindezentrum Brebach**. Menschen verschiedener Konfessionen und Kulturen gestalten gemeinsam einen Abend der Begegnung, bei dem wir musikalisch und kulinarisch der Vielfalt des Lebens Raum geben wollen.

Programm:

19 Uhr – Begrüßung mit ökumenischer Andacht

19.20 Uhr – Auftritt Chor GosPeople

20 Uhr – Pause mit interkulturellem Buffet

20.45 Uhr – Impuls von Claus Cleemann, anschließend Auftritt des Chors der Neuapostolischen Kirche

21.15 Uhr – Texte von Frank Fürtig

21.30 Uhr – Auftritt Matthis Löw

22 Uhr – Pfingstfeier mit dem Musikverein Saarbrücken-Brebach

Urlaub ohne Koffer

04./05. Und 7. Juni 2024



Auch in diesem Jahr findet wieder unser Urlaub ohne Koffer“ statt. Ob alt oder jung, wir bieten Ihnen vergnügte, unterhaltsame und abwechslungsreiche Urlaubstage. Alles ohne Koffer, denn Sie schlafen in gewohnter Umgebung im eigenen Bett, bevor es am nächsten Tag weiter geht.

Die Urlaubstage ohne Koffer finden am **4. Juni, 5. Juni und 7. Juni**, statt. Die Kosten, inklusive Verpflegung, bieten wir zu moderaten Preisen an. Finanzielle Zuschüsse sind möglich. Bitte melden Sie sich bis zum 24. Mai 2024 an.

Am Dienstag und Mittwoch Ausflüge planen wir Ausflüge. Am Freitag erwartet Sie, wie jedes Jahr nach dem gemeinsamen Gottesdienst, das große saarländische Abschluss-Schwenken.

Herzliche Einladung!

Für die Anmeldung oder weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Waldemar Pogodski 0681-8739425



Literatur-Gottesdienst in der evangelischen Kirche Fechingen

Am **Sonntag, 7. Juli** wird es einen weiteren **Literatur-Gottesdienst** geben. Im Mittelpunkt des **Gottesdienstes um 10 Uhr in der evangelischen Kirche Fechingen** steht der **Roman von Antoine Laurain „Der Hut des Präsidenten“**, der zusammenfassend so beschrieben wird: „Es ist nicht irgendein Hut, der dem schüchternen Buchhalter Daniel das Selbstvertrauen gibt zu zeigen, was er wirklich kann: Die Kopfbedeckung hat zuvor das Haupt von François Mitterand geziert. Und nicht nur auf Daniels Kopf entfaltet der Hut des Präsidenten seine ganz besondere Wirkung ...“ Wir werden dem im Gottesdienst nachspüren und es in Beziehung setzen zu dem, was uns biblische Texte erzählen.

Pfarrer Josef Jirasek freut sich auf die gemeinsame Stunde.

Josef JIRASEK

Grill-Abend zum Sommerferien-Beginn am 13. Juli

Am 12. Juli 2024 beginnen im Saarland die Sommerferien – für Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer die schönste Zeit im Jahr. Doch auch bei allen anderen Menschen wird es etwas ruhiger als sonst, da sie auch Ferien haben, in Urlaub fahren und viele Firmen und Geschäfte wegen Betriebsferien geschlossen sind.

Den Beginn dieser Zeit wollen wir gemeinsam mit einem **Grill-Abend vorm Mehrzweckraum** auf dem Fechinger Kirchberg feiern und mit einem **Taizé-Gottesdienst in der Kirche beschließen**.

Der **Grill-Abend findet am 13. Juli 2024 um 19 Uhr statt**. Es gibt **Grillwürste (auch vegetarische) und Getränke gegen eine Spende**. Der **Taizé-Gottesdienst findet um 21 Uhr in der Kirche statt**.

Zur Planung bitten wir um **Anmeldung bei unserer Küsterin Elfriede Kreutz bis spätestens 10. Juli 2024**.

Das JuGo-Team und Elfriede KREUTZ

Alles ist mir erlaubt, aber nicht alles dient **zum Guten**. Alles ist mir erlaubt, aber nichts soll **Macht haben** über mich. «

1. KORINTH 6,12

Wichtige Ankündigungen!

50 Jahre evangelische Kirche in Bliesransbach

Am 25. August 2024 feiern wir ein besonderes Fest in Bliesransbach. Wir erinnern uns an den August 1974, als der Ort eine eigene evangelische Kirche bekam. Pfarrer Henßen organisierte damals den Transport der Notkirche von der Folsterhöhe in Saarbrücken, nachdem dort ein eigenes Gemeindezentrum gebaut worden war. Seitdem steht die Kirche in den großen Reben 9 und hat viele schöne Gottesdienste und Veranstaltungen erlebt.

Zu den Feierlichkeiten laden wir alle herzlich ein, die diesen Tag mit uns begehen wollen. Folgendes Programm ist geplant:

Sonntag, 25. August 2024

10 Uhr – Festgottesdienst mit Abendmahl in der evangelischen Kirche

11.30 Uhr – Aperitif

12 Uhr – Mittagessen

14 Uhr – Kaffee und Kuchen

Kreatives Programm für jung und alt

Wir freuen uns sehr, Sie bei dem Fest begrüßen zu dürfen.

Ihr

**Pfarrer Joachim WÖRNER,
Vorsitzender des Presbyteriums**

Taufe am Bach in Fechingen – anderer Termin!

In diesem Jahr findet die Taufe am Bach ausnahmsweise am zweiten Samstag im September statt. Bitte notieren Sie sich den **14.09.24**, um 15 Uhr.

Wir freuen uns, diesen Gottesdienst auf dem Wittehof zu feiern. Insbesondere sind alle Familien eingeladen, wenn sie an diesem Tag ihr(e) Kind(er) taufen lassen möchten. Weitere Infos erhalten Sie im Gemeindebüro oder direkt bei Pfarrer Joachim Wörner.

Ökumenische Kinderkirche



Wir laden zu den nächsten **Ökumenischen Kinderkirchen** ein. Wir werden wieder singen, basteln/malen und eine Geschichte hören. Natürlich sind wir, Jakob und Bibi, wieder dabei und die Großen auch. Wir freuen uns auf Euch.

Die nächsten Termine:

- **20.04.2024, 10-12 Uhr, ev. KiTa Fechingen**
- **15.06.2024, 10-12 Uhr, kath. Pfarrheim Brebach**

Euer Rabe Jakob und eure Eule Bibi

BAUER
PARTYSERVICE

★ **Sie planen ein Fest?**
Wir beraten Sie gerne bei der Planung Ihrer Speisen zu allen Anlässen!

PARTYSERVICE BAUER | Inh.: Ralf Bauer
Fabrikstraße 17 | 66131 Ensheim | Tel.: 0 68 93/45 78 | Mobil: 0152/09 27 82 76
E-Mail: Bauer-Partyservice@t-online.de | www.ralfbauer-party-service.de

Besondere Gottesdienste

Die Kooperation der Gemeinden in der Nachbarschaft und der Region wird verstärkt. Unter dem Titel „**MITTENDRIN. Gottesdienst für alle**“ laden Schafbrücke und Brebach-Fechingen abwechselnd zu gemeinsamen Gottesdiensten ein. Auch regionale Gottesdienste für die Gemeinden Schafbrücke, Brebach-Fechingen, Saarbrücken-Ost und Obere Saar wird es vermehrt geben. Es mag nicht immer leichtfallen, das vertraute Umfeld zu verlassen – aber fassen Sie sich ein Herz und gehen Sie mit auf Wanderschaft! Lernen Sie die Kirchen, Gottesdienste und Menschen in den anderen Gemeinden kennen!

Mose sagte: **Fürchtet** euch nicht! EXODUS 14,13
Bleibt stehen und **schaut zu**, wie der HERR
euch heute **rettet!** «

Monatsspruch JUNI 2024



Ihr zertifiziertes Unternehmen für:

- Fachberatung in allen Bestattungsfragen
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Überführungen
- Bestattungsvorsorge

66130 Saarbrücken-Güdingen
Fechinger Straße 35
Inhaberin: Christina Werling
Telefon: 0681 87 00 00
24 Stunden Notfalldienst



Mitglied im Bestatterverband Saarland e.V.
Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG
Kuratorium Deutsche Bestattungs-Kultur
Feuerbestattungsverein

April

So. 31.03.24	07.00 Uhr	Schafbrücke	Auferstehungsgottesdienst Osterfeuer + Frühstück geänderte Uhrzeit
	09.00 Uhr	Brebach	Ostergottesdienst + Frühstück 
Mo. 01.04.24	11.00 Uhr	Schafbrücke	Literaturgottesdienst (regionaler Gottesdienst Prädin. Veronika Kabis
So. 07.04.24	10.00 Uhr	Brebach	Pfr. Joachim Wörner
	11.00 Uhr	Schafbrücke	Präd. Jens Ammer 
So. 14.04.24	10.00 Uhr	Fechingen	Konfirmation Pfr. Joachim Wörner + Team 
	11.00 Uhr	Schafbrücke	Pfr. Stephan Hüls
So. 21.04.24	10.00 Uhr	Brebach	Gottesdienschd off Platt mit Taufe Pfr. Josef Jirasek
	11.00 Uhr	Schafbrücke	Pfr. Peter Sorg
So. 28.04.24	11.00 Uhr	Schafbrücke	MITTENDRIN.Gottesdienst Superintendent  Pfr. Christian Weyer



= Abendmahl mit Saft und Wein



= Kirchenkaffee

Mai

Sa. 04.05.24	18.00 Uhr	Bliesransbach	Ökum. Gottesdienst zum Floriansfest Pfr. Frank Fürtig
So. 05.05.24	10.00 Uhr	Brebach	Heike Schmeer-Theobald
	11.00 Uhr	Schafbrücke	Prädin. Veronika Kabis
	14.00 Uhr	Fechingen	Taufe Pfr. Joachim Wörner
Do. 09.05.24	10.30 Uhr	Bischmisheim	Regionaler Gottesdienst Christi Himmelfahrt
So. 12.05.24	10.00 Uhr	Brebach	Pfr. Dr. Florian Schmitz-Kahmen 
	11.00 Uhr	Schafbrücke	Prädin. Veronika Kabis + Helmut Paulus Weltladentag
	10.00 Uhr	Fechingen	Prädin. Ute Decker 
So. 19.05.24	10.30 Uhr	Schafbrücke	Konfirmation Pfr. Joachim Wörner 
	19.00 Uhr	Brebach Schafbrücke	Nacht der Kirchen
	10.00 Uhr	Brebach	Pfr. Joachim Wörner
So. 26.05.24	11.00 Uhr	Schafbrücke	Pfr. Jörg Metzinger

 = Abendmahl mit Saft und Wein

 = Kirchenkaffee

Juni

So. 02.06.24	10.00 Uhr	Fechingen	Pfr. Joachim Wörner 
So. 09.06.24	10.00 Uhr	Brebach	Pfr. Joachim Wörner 
	11.00 Uhr	Schafbrücke	
So. 16.06.24	10.00 Uhr	Bliesransbach	Pfr. Frank Fürtig  
	11.00 Uhr	Schafbrücke	Pfrin. Corinna Clasen
So. 23.06.24	10.00 Uhr	Fechingen	Pfr. Joachim Wörner
	11.00 Uhr	Schafbrücke	Pfr. Joachim Wörner + Konfis 25
So. 30.06.24	10.00 Uhr	Brebach	Pfr. Joachim Wörner mit Taufe 
	11.00 Uhr	Schafbrücke	Pfr. Peter Sorg

 = Abendmahl mit Saft und Wein

 = Kirchenkaffee

So. 07.07.24	10.00 Uhr	Fechingen	Literaturgottesdienst Pfr. Josef Jirasek
	11.00 Uhr	Schafbrücke	Pfrin. Corinna Clasen
Sa. 13.07.24	19.00 Uhr 21.00 Uhr	Fechingen	Grillen Taizé-Gottesdienst Präd. Jens Ammer + JuGo Team
So. 14.07.24	09.00 Uhr	Bliesransbach Fußballplatz	Fahrradgottesdienst Pfr. Frank Fürtig
So. 14.07.24	10.00 Uhr	Brebach	Pfr. Stefan Hüls
	11.00 Uhr	Schafbrücke	Pfr. Joachim Wörner
So. 21.07.24	10.00 Uhr	Bliesransbach	Pfr. Joachim Wörner  
So. 28.07.24	10.00 Uhr	Brebach	Pfr. Joachim Wörner Heike Schmeer-Theobald 
	14.00 Uhr	Fechingen	Frauenhilfsgottesdienst 114 Jahre Frauenhilfe Fechingen

Gemeindeamt Heike SCHMEER-THEOBALD Jakobstraße 16 Tel. 0681 872596 Fax. 0681 8739368 E-Mail: brebach-fechingen@ekir.de	Öffnungszeiten Gemeindeamt: Telefonisch: Mo-Do 9-13.30 Uhr Publikumsverkehr: Di, Mi, Do von 9.00 bis 11.00 Uhr Internetseite: www.ev-brebach-fechingen.de
Küster Brebach Waldemar POGODSKI Jakobstraße 12 Tel. 0681 8739425	Küsterin Fechingen Elfriede KREUTZ Schulstraße 28 Tel. 06893 3127
Kindergartenleitung Annette KUHN Am Kirchberg 12 Tel. 06893 3933	Sozialstation Zentrale Kleinblittersdorf 66130 Güdingen Saargemünder Straße 159a Tel. 0681 87610755
Bankverbindung Vereinigte Volksbank eG IBAN: DE92 5909 2000 3666 0200 05 BIC: GENODE51SB2	BürgerInnenzentrum Gemeinwesenarbeit Saarbrücker Straße 62 Tel. 0681 87764 0681 9508329 E-Mail: bzb@dwsaar.de

IMPRESSUM

Herausgeber Gemeindeforum: ev. Kirchengemeinde Brebach-Fechingen

Redaktion und Gestaltung: *(Aus Datenschutzgründen im Internet Namen entfernt)*
 und Joachim Wörner als Redaktionsleitung

Redaktionelle An- bzw. Rückfragen:

Gemeindebüro Heike Schmeer-Theobald Tel.: 0681/872596

Druck: GemeindebriefDruckerei Groß Oesingen

V.i.S.d.P.: Joachim Wörner

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 20.06.2024

Grafiken: Wendt, Lindenberg



= Abendmahl mit Saft und Wein



= Kirchenkaffee

...für moderne Heiztechnik & Sanitär

- Heizungsbau
- Solartechnik
- Kaminsanierung
- Sanitäre Anlagen
- Regenwasseranlagen

freidinger
Heizung • Sanitär

Hauptstr. 1c
66130 Saarbrücken-Eschringen
Telefon: (06893) 21 06

Fax: (06893) 66 08
E-Mail: info@freidingermbh.de
www.freidingermbh.de

Auflösung und Gewinner der letzten Bibel-Rätsel

Das Bild des Bibel-Rätsels im letzten Gemeindeforum **I/23** zeigte **Jesus als zwölfjährigen im Tempel**

Die Gewinnerinnen und Gewinner wurden im Gottesdienst am 10.02.2024 bekannt gegeben.

Gewonnen haben: *(Aus Datenschutzgründen im Internet Namen entfernt)*

Allen Gewinnerinnen herzlichen Glückwunsch!

Die Bibel in Bildern

Günter Nieser hat vorerst eine letzte biblische Szene ausgesucht.

Die Lösung kann auf dem u.a. Abschnitt eingetragen werden. Der ausgeschnittene Abschnitt kann entweder in die Boxen in der Fechinger und Brebacher Kirche geworfen, im Gemeindeamt in Brebach abgegeben oder per Post geschickt oder auch per Email an [jens.ammer <at> ekir.de](mailto:jens.ammer@ekir.de) gesendet werden.

Spätester Abgabeschluss ist der 1. Juli 2024!

Die Gewinner werden beim Grill-Abend am 13. Juli 2024 bekannt gegeben. Zu gewinnen gibt es wieder Einkaufsgutscheine von EDEKA.

Viel Spaß beim Rätseln wünschen Günter Nieser und Jens Ammer.

Welche biblische Szene ist hier dargestellt?



Das Bild wurde entnommen aus: „Die Bibel in Bildern“ von Julius Schnorr von Carolsfeld, Hänssler-Verlag 1990

Lösung des Bibel-Rätsels im Gemeindeforum II/24

Dargestellte Szene:

Name:

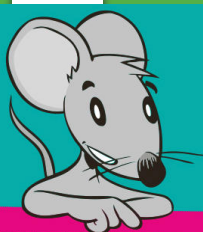
.....

Adresse:

.....

Telefon-Nummer:

.....



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Erfrischungsdrink

So geht's: Gib 4cl Limettensaft, 2cl Blue Curacao alkoholfrei und zwei Eiswürfel in ein Marmeladenglas und schüttele alles gut. Gib alles in ein hohes Glas und fülle es mit Bitter Lemon auf. Mit einer Zitronenscheibe auf dem Rand und einem Strohhalm hast du einen coolen Drink für heiße Tage!



Tauben basteln

Bemale einen Weinkorken mit weißer Plakatfarbe und lass ihn trocknen. Klebe aus rotem Tonpapier einen Schnabel an und male die Augen auf. Bohre mit einem Handbohrer Löcher für die Füße und den Aufhänger aus Draht. Bohre Löcher für einige weiße Bastelfedern und befestige sie mit einem Tropfen Kleber in den Löchern.



Das Wunder von Pfingsten



Hallo, ich bin Petrus. Wir Jünger treffen uns in diesem Haus zum Erntefest. Von meinem Balkon sehe ich viele Menschen, die auch heute nach Jerusalem gekommen sind. Ich kann all die fremden Sprachen hören: Sie sprechen griechisch, lateinisch, aramäisch oder galiläisch.

Plötzlich spüre ich einen seltsamen Wind. Eine feurige Begeisterung erfüllt uns. Ist das der Heilige Geist? Ja, als wäre Jesus bei uns! Entflammt von der neuen Kraft erzählen wir den Menschen unter dem Balkon von Jesus und von der Liebe Gottes. Das Verrückte ist: Auch die verstehen uns, die eigentlich nicht unsere Sprache sprechen. Alle hören die frohe Botschaft und fühlen sich verbunden. **Apostelgeschichte 2**

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



#Mitbestimmen

Ich will meine eigene Bank.

Deshalb bin ich bei meiner VVB. Denn als Teil der größten genossenschaftlichen Mitgliederbank im Saarland bin ich so was wie ein Bankdirektor und die Bank arbeitet für mich - und nicht für Investoren. Genau mein Ding. Genau meine VVB.

 meine-vvb.de

meine **VVB**

Viel los auf dem Lorenzberg

Auf dem Lorenzberg erwartet die Besucherinnen und Besucher an Ostern der **gemeinsame Gottesdienst** von Schafbrücke und Brebach-Fechingen **zu Gründonnerstag (28.3., 18 Uhr)**, den Joachim Wörner zusammen mit Marina Kavtaradze (Klavier) gestaltet. Wer an **Ostersonntag** bereit ist, früh aufzustehen, kommt in den **Genuss des Osterfeuers um 7 Uhr unterhalb der Kirche**. Die Gemeinde zieht dann, **begleitet durch den Posaenchor**, in die dunkle Kirche ein, wo der Gottesdienst und **anschließend das Frühstück** stattfinden (und vielleicht ein zweites Frühstück in Brebach?). Als **regionalen Gottesdienst** gestaltet Veronika Kabis den **traditionellen Literaturgottesdienst** am **Ostermontag (1.4., 11 Uhr)** über den **Bestsellerroman "Was man von hier aus sehen kann"** von Mariana Leky. **Bärbel Jenner liest die Texte**. Die **Musik** macht das **Duo Sol** mit **Dietmar Kunzler (Gitarre)** und **Hans Wiedemann (Querflöte)**.

Einen weiteren gemeinsamen, sogenannten **"Mittendrin"-Gottesdienst** von Schafbrücke und Brebach-Fechingen gibt es am **28. April, 11 Uhr**, mit **Superintendent Christian Weyer** und dem **Pop-Duo Pink Varnish**. Weitere besondere Gottesdienste gibt es am **5. Mai, 11 Uhr (Filmgottesdienst in Zusammenarbeit mit dem Bundesfestival Junger Film e.V.)**, **30. Juni, 11 Uhr**, mit **Peter Sorg** über die **Dichterin Hilde Domin** und am **14. Juli** mit **Joachim Wörner** und **Constanze Göbel** zur schönsten Nebensache der Welt: **Fußball (anlässlich der EM)**.

Die **Nacht der Kirchen an Pfingstsonntag** wird diesmal **deutsch-französisch**: mit **Roland Helm**, der saarländisch-lothringischen Gruppe "Schaukelperd" und Talkgästen. Als Gast hat sich unter anderem **Oberbürgermeister Uwe Conradt** angesagt.

Immer freitags ist der **"Jugendkella"** geöffnet. **Joschka Bauer** und sein Team freuen sich über Jugendliche, die Lust haben, vorbeizuschauen!

Aktuelle Informationen zu allen Gottesdiensten, Veranstaltungen und Angeboten gibt es auf www.schafbruecke.de

Konfi-Vortreffen am 03.02.2024

Am **03.02.2024** trafen wir uns mit den zukünftigen Konfis im Gemeindezentrum Brebach. Das Besondere war, dass sich die Gruppe erstmals aus Brebach-Fechinger und Schafbrücker Konfis zusammensetzt. Sie wird von einem gemeinsamen Team begleitet, zu dem
(Aus Datenschutzgründen im Internet Namen entfernt)

gehören. Das erste Vortreffen fand Ende November 2023 statt. Das letzte wird im Juni 2024 mit einer Übernachtung sein. So lernen sich die Konfis schon einmal kennen, bevor sie sich ab dem neuen Schuljahr regelmäßig im Unterricht begegnen.

Das einander Kennenlernen steht an diesen Samstagen im Vordergrund, so auch am 3. März. Wir starteten um 14.30 Uhr im Kreis und alle durften eine Kerze anzünden. Danach folgten einige Spiele. Später machten wir eine religionspädagogische Einheit zum Thema Glaubensbekenntnis, bei der wir einen kurzen Film anschauten, in Kleingruppen ein Glaubensbekenntnis-Domino spielten, sowie das Wort Glaubensbekenntnis legen mussten. Anschließend wurde noch einmal bis zum Pizza-Essen gespielt. Zwischendurch durften Getränke, Snacks und Kuchen nicht fehlen. Den Jugendlichen hat es sichtlich gut gefallen. Sie freuen sich auf das nächste Treffen, das dann in Schafbrücke stattfinden wird.



(Das Foto wurde aus Datenschutzgründen anonymisiert.)

Aus dem Konfirmandenunterricht

Die Konfirmandenzeit unserer Konfirmandinnen und Konfirmanden neigt sich dem Ende zu. Am 14. April ist es soweit und sie werden sie in Fechingen konfirmiert. In der letzten Zeit gab es einige Aktionen zusammen mit der Schafbrücker Konfigruppe, wie z.B. ein Gespräch mit der Gefängnisseelsorgerin Rita Wild und einem Häftling. Zudem kam der Bestatter Herr Schweitzer in den Unterricht und erzählte von seiner Arbeit. Das hat allen viel Spaß gemacht, denn die Jugendlichen konnten sich einbringen und viele Fragen stellen.

Auch haben wir uns in unseren Unterrichtseinheiten mit dem Glaubensbekenntnis und mit dem Leben und Wirken von Martin Luther beschäftigt. In drei Etappen schauten wir uns den bekannten Luther-Film an und besprachen ihn ausführlich. Wir beschäftigten uns auch mit dem Vorstellungsgottesdienst der Konfis, der im Februar stattfand. Jetzt bereiten wir uns auf die Konfirmation vor, die ein schönes Ereignis für uns alle wird.

Dorftreff und Dorftreff am Morgen

Der Dorftreff in Bliesransbach, der von Beginn an auch von Verantwortlichen der evangelischen Kirchengemeinde mit gestaltet wurde, geht in ein neues Jahr mit einem Ergänzungsangebot. Neben den gewohnten Angeboten an mehreren Samstagen des Jahres lädt das Dorftreff-Team nun auch an jedem letzten Donnerstag des Monats von 9.00 - 11.00 Uhr zum „Dorftreff am Morgen“ ein. Bereits das erste Treffen am 25. Januar gestaltete sich sehr erfolgreich. Die Teilnehmenden verabredeten zahlreiche Programmpunkte für die kommenden Monate. Eine Einführung in einfache Sitz-Yoga- Übungen, Denksport-Angebote, Kochkurse oder Referate zu unterschiedlichen Themen des Alltags aller Generationen waren nur ein Teil davon. Zum nächsten Dorftreff am Morgen laden wir herzlich ein. Er findet am Donnerstag, 25. April, in der Jahnturnhalle statt. Im Mai entfällt er dann wegen des Feiertags Fronleichnam. Dafür findet aber am Samstag, dem 25. Mai der Dorftreff von 15 - 18 Uhr, ebenfalls in der Jahnturnhalle statt. Das Motto „Tanz aus dem Mai“ deutet schon die Zielrichtung dieses Nachmittags an.

Josef JIRASEK

Weltraumexperten in der Kita

Seit Beginn des neuen Jahres haben sich die Kinder der evangelischen Kindertagesstätte Sonnenblume mit Fasching beschäftigt. Gemeinsam haben sie überlegt eine Mottoparty zu gestalten. Dafür haben die Kinder mehrere Themen ausgewählt über die sie per Muggelsteinen abstimmen konnten. In der engeren Auswahl befanden sich Thema Dschungel, Weltall und Unter Wasser.

Das Thema Weltall hat sich schließlich durchgesetzt und die Kinder haben sich über Wochen phantasievoll mit Planeten, Raumschiffen, Aliens und dem Weltall beschäftigt. Dabei wurden Angebote zu allen Bildungsbereichen des saarländischen Bildungsprogramms durchgeführt. So z.B. wurde in der Turnstunde der Kids in Bewegung mehrere Weltraumturnstunden durchgeführt, es wurden Weltraumkekse mit Raumschiffmuster gebacken, es wurden neue Lieder einstudiert, Raumschiffe gebastelt und vieles mehr.

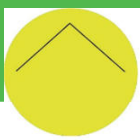
Das Highlight war jedoch die Mottoparty. Hierfür haben die Kinder begeistert T-Shirts bemalt und beklebt. So wurden sie zu kleinen Raumfahrern mit einem selbstgebauten Jetpack. Die Kinder waren so stolz auf die individuell gestalteten Kostüme, dass sie schon tagelang der Feier entgegenfieberten.

Am „fetten Donnerstag“ war es soweit. Alle Raumfahrer schlüpfen in ihre Raumanzüge und genossen ein buntes Angebot aus Spielen, Tanz, Schminken und gemeinsamen Berliner Essen. Zum Abschluss zog eine riesige Polonaise mit lautstarkem „Alleh Hopp“ durchs Haus.

Es war ein gelungenes, ausgelassenes Fest und hat sowohl Kindern als auch Fachkräften einen riesigen Spaß bereitet. Wir freuen uns auf das nächste Jahr und sind schon gespannt auf die Ideen der Kinder im nächsten Jahr.



Annette KUHN



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

„Jeder Einzelne trägt die ganze Verantwortung.“ Diesen Satz hat ein 24jähriger Student geschrieben. In einem Brief an seine Schwester. Und zwar im Juni 1942. Sein Name: Willi Graf.

Ich stehe mit vielen anderen Demokratiebegeisterten auf dem Landwehr und dem Ludwigsplatz, und sicher demnächst auch noch häufiger. Überall Fahnen, Slogans und Aufrufe. Ja, und auch Ermahnungen. Nie wieder ist Jetzt. Ich bin überwältigt, dass sich Menschen wieder für das Gute bewegen lassen. Was ist das Gute? Aus meiner Sicht, das Aufstehen für Menschenwürde und die damit unverbrüchlichen Rechte auf ein Leben in Freiheit. Das ist tatsächlich eine Verantwortung, die mich antreibt. Meinen Glauben nehme ich auf alle Demos mit.

Was ihr einem meiner geringsten Brüder (und meiner Schwester) getan habt, das habt ihr mir getan, sagt Jesus im Matthäusevangelium. Oder auch die Frage nach dem Nächsten. Wer ist das? Jesus sagt: Es ist der Mensch, der jetzt deine Hilfe und Solidarität braucht. Alle jene Worte der Bibel sind der Ethikkodex für mein Denken und Handeln in diesen gefährdeten Zeiten. Sie geben mir Halt und verbinden mich mit Menschen guten Willens. Kirche und Diakonie brauchen Gesichter, sonst werden sie zur netten Dienstleistungsagentur für schöne Momente. Wir sind Kirche, wir haben eine wichtige Stimme. Und damit ist jede und jeder aufgefordert, auch wenn es unbequem ist, gegen Hass und Hetze, gegen Menschenfeindlichkeit aufzubegehren, und Haltung zu zeigen.

Christiane POERSCH

Auf folgende Veranstaltungen möchten wir Sie noch hinweisen. Für Menschen, die gerne singen, soll es bald ein **Chorangebot** geben. Ebenso kann man im Kurs **Fit fürs Formular** lernen, wie man noch eigenständiger Formulare ausfüllen kann.

Bei Fragen sind wir gerne für sie da. Kommen sie gerne persönlich vorbei oder rufen sie uns an unter 0681-87764.

Du sollst dich nicht der **Mehrheit** anschließen, wenn sie im **Unrecht** ist. «

EXODUS 23,2

Monatsspruch JULI 2024

Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Geburtstagsdaten nicht einverstanden sind

Aus Datenschutzgründen verzichten wir auf die Veröffentlichung des Geburtsdatums.
Wir bitten um Ihr Verständnis

**WIR GRATULIEREN DEN GEBURTSTAGSKINDERN
IM APRIL**

(Aus Datenschutzgründen keine Veröffentlichung über das Internet.)

Sie möchten, wenn die Veranstaltungen wieder stattfinden, gerne mitgenommen werden? Rufen Sie uns an, wir organisieren eine **Mitfahrmöglichkeit** :
Waldemar POGODSKI: 0681 8739425
Elfriede KREUTZ: 06893 3127

Grafik: Pfeffer



WIR GRATULIEREN DEN GEBURTSTAGSKINDERN IM MAI

(Aus Datenschutzgründen keine Veröffentlichung über das Internet.)

**Herzliche Einladung an alle Geburtstagskinder
zu unserer gemeinsamen Geburtstagsfeier**

am **29. Juli 2024** um **15.00 Uhr** im
Gemeindezentrum Brebach. Es erwartet Sie ein
kleines, unterhaltsames Programm und ein
gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen.
Wen Sie **weitere Informationen** möchten, wenden Sie
sich bitte an unser **Gemeindebüro, Tel.: 0681-872596**

WIR GRATULIEREN DEN GEBURTSTAGSKINDERN IM JUNI

(Aus Datenschutzgründen keine Veröffentlichung über das Internet.)

Grafik:Pfeffer



WIR GRATULIEREN DEN GEBURTSTAGSKINDERN IM JULI

(Aus Datenschutzgründen keine Veröffentlichung über das Internet.)

Taufen:

(Aus Datenschutzgründen keine Veröffentlichung über das Internet.)



Verstorben aus unserer Gemeinde:

(Aus Datenschutzgründen keine Veröffentlichung über das Internet.)

FAHRSCHULE HEUKE

Dorothee Heuke & Frank Risch-Heuke

Mobil: 0170 / 486 31 35 Mobil: 0171 / 419 54 02

www.fahrschule-heuke.de



Wir leben Beratung!

Einhorn Apotheke
Saargemünderstr. 165
66130 Sbr.-Güdingen
☎ 0681-87 21 57
Fax: 0681-87 34 60

Linden Apotheke
Saarbrückerstr. 122
66130 Sbr.-Brebach
☎ 0681-87 25 87
Fax: 0681-87 39 737

Parkett
Seit 1907 **BAUER**

Saarbrücker Str. 102
66130 Sbr.-Brebach
Tel.: 0681/8712 35 + 8713 47
www.Parkett-Bauer.de



Grafik: Layer-Stahl

Ein ganz herzliches Dankeschön an alle, die in der Kirchengemeinde ehrenamtlich aktiv sind, und an diejenigen, die mit Spenden unterschiedlichster Art zum Gelingen beitragen. Gemeinsam leisten wir einen Beitrag zur lebendigen Kirchengemeinde Brebach-Fechingen.

Presbyterium

Pfarrer Joachim Wörner
Vorsitzender des Presbyteriums
Tel. 0171 3295771
joachim.woerner@ekir.de

*(Aus Datenschutzgründen keine Veröffentlichung
der weiteren Kontaktpersonen über das Internet.
Nähere Informationen erhalten Sie über die Druckausgabe.)*

Apotheke in unserer Gemeinde

Römer-Apotheke

Sandra Schrader, Apothekerin

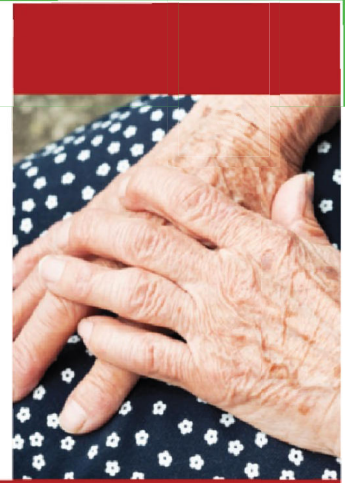
Provinzialstraße 77 · 66130 Saarbrücken
Telefon 0 68 93 / 26 99



Frauen: Frauenhilfe Fechingen Mittwochs, 14- täglich, 15.00 Uhr Mehrzweckraum (MZR) unter dem Kindergarten	Ökumenische Kinderkirche samstags, im Wechsel: Ev. KiTa Fechingen, kath. Pfarrheim Brebach Helmut WILLEMS , <i>(weitere Namen aus Datenschutzgründen entfernt)</i>
Frauenkreis Fechingen Montags, 14-täglich, 15.00 Uhr MZR	Frauen und Männer: Gruppe TeamGeist Pfarrer Joachim WÖRNER
Frauentreff Brebach I.d.R. am 1. Mittwoch im Monat	Gemeindecafé Jeden Dienstag ab 10.00 Uhr Gelben Salon, Brebach Waldemar POGODSKI
Gruppe für Suchterkrankte mittwochs, 19.30-21 Uhr Gelber Salon, Brebach	Konfirmandenunterricht Jeden Dienstag, 17.00-18.30 Uhr Gelber Salon Brebach (außer in den Ferien) Pfarrer Joachim WÖRNER <i>(weitere Namen entfernt)</i>



ambulanter Pflegedienst
Sabine Lehmann



Saarbrücken-Brebach

Saarbrücker Str. 107
66130 Saarbrücken

Telefon: 0681/684868
E-Mail: lehmann.
pflege@gmail.com

Manche lassen ihr ganzes Leben zurück. Um es zu behalten.

Um sich vor Krieg und Folgen der Klimakrise zu schützen, sind weltweit 100 Millionen Menschen auf der Flucht. Ein trauriger Höchststand ist erreicht. Wir brauchen Ihre Hilfe, damit diese Menschen wieder in einem Leben in Würde ankommen können.
[brot-fuer-die-welt.de/flucht-weltweit](https://www.brot-fuer-die-welt.de/flucht-weltweit)

Mitglied der **actalliance**



Würde für den Menschen.